

Paradebeispiel Nico Scheid

NEUBURG (effi). Beim Tabellenführer der Bezirksklasse Südpfalz, FV Neuburg, gilt er als Paradebeispiel dafür, wie sich engagierte Nachwuchsarbeit auszahlt: Nico Scheid kam aus der A-Jugend und schlägt nun bei den Aktiven mit fünf Toren bestens ein.



N. Scheid

Vom Vater Timo (selbst einmal Fußballer in Neuburg) zum Kicken gebracht, spielt der 18-Jährige schon von Kindesbeinen an beim FVN. Bereits in der F-Jugend deutete der gebürtige Kandeler Torjägerqualitäten an. Seine 45 Treffer halfen, um damals die Kreismeisterschaft nach Neuburg zu holen. In Knielingen daheim, macht er gerade bei Daimler in Wörth seine Ausbildung zum Industriemechaniker. „Das lässt sich gut mit meinem Training vereinbaren“, sagt Nico Scheid, der im gleichen Atemzug ergänzt, dass die Vorbereitung auf Prüfungen vorgeht, der Fußball dann nur die zweite Geige spielt. Tennis, mit Freunden chillen, House, deutsche Charts, Kings of Leon - so verbringt er seine Freizeit. Sein Auto: Mercedes Benz A-Klasse. Liebend gerne würde er es einmal auf die M-Klasse bringen. Besonders gut schmecken ihm Sahneschnitzel und Fanta sauer. (Repro: effi)